

Instandhaltung und Arbeitseinsätze 2013

Man könnte es fast so zusammenfassen: Sand – Sand – Sand! Aber der Reihe nach. Im Clubhaus wurde neben der schon obligatorischen Schadensbeseitigung durch Einbruch und Sturm die Beleuchtung im Flur und im Obergeschoss erneuert. Dort haben wir jetzt genügend Licht, um an den weiteren Ausbau zu gehen. In der Damendusche wurde auf Wunsch unserer sehr aktiven weiblichen Jugend ein doppelbödiges Hängeregal ganz in Surfermanier mit Tampen an die Decke geknüpft, damit Kleidung und andere Utensilien beim Surfen und späteren Duschen gut verstaut sind. In den Fenstern wurden die Fensterkreuze repariert, sodass das Clubhaus jetzt wieder einen guten Eindruck von außen macht.

Apropos außen: Neben dem Grünschnitt der Hecke und dem Ausbuddeln weiterer Stuken (Baum- und Buschwurzeln) vorn, wurden die Löcher auf unserem Parkplatz mit Schotter verfüllt und zwei Kipperladungen Sand vor dem Aufriggplatz am Strand verteilt.

Danach hat Maui noch mal 800 qm Sand spendiert, um unseren See ein für allemal "zuzuschütten". Aber es ist kaum zu glauben: Was erst am kompletten Strand von der Schweinebucht bis zum Aufriggplatz wie eine neue Endmoränenlandschaft aussah, ist heute fast schon nicht mehr zu sehen. Schön, dass wir jetzt wieder einen echten Sandstrand haben! Großer Dank gilt besonders Maui und allen beteiligten Mitgliedern für das Ertragen der Schwielen an den Händen vom Schaufeln.



Ausblick 2013 aus Instandhaltungssicht

Sowohl draußen als auch drinnen während und auch außerhalb der Arbeitseinsätze ist immer genug für euch zu tun, spricht uns einfach an.

Das Instandhaltungsteam Joachim, Jürgen, Maui und Klaus

Termine 2014

10.01.2014	ab 17 ⁰⁰	Freitagstreff der Jugendlichen Rodeln (wenn Schnee liegt), alternativ Schwimmen
12.01.2014	ab 11 ⁰⁰	Neujahrsfrühschoppen Beginn der Fehmarnbuchung 2014
07.02.2014	ab 17 ⁰⁰	Freitagstreff der Jugendlichen Rodeln (wenn Schnee liegt), alternativ Schwimmen
14.03.2014	ab 17 ⁰⁰	Freitagstreff der Jugendlichen <u>Materialpflege</u> : Reparatur von Neopren-Anzügen und -schuhen. Bringt eure kaputten Anzüge zum Flicker mit.
15.03.2014	17 ⁰⁰	Mitgliederversammlung Einladung mit Tagesordnung im Teil 2
15.03.2014	ab 19 ⁰⁰	Feier (nach der Mitgliederversammlung) Alle sind herzlich eingeladen!!!! Um Salatspenden gegen Arbeitsstunden wird gebeten. Bitte bei Holger unter 05176/923457 melden.
11.04.2014	ab 17 ⁰⁰	Freitagstreff der Jugendlichen <u>Theorie, Gefahrenstellen, Tipps und Tricks</u> - Pflichtveranstaltung für alle, die im Sommer am Freitagstraining teilnehmen wollen.
15.06.2014		Ansurren/Schnuppersurren
31.07.2014/ 03.08.2014		KidsWindsurren auf Fehmarn
20.07.2014		Clubweekend
21.09.2014		Vereinsregatta, Saisonabschluss

KidsWindsurren 2014

Wieder am Anfang der Sommerferien.



INFO 2013/14

Zum Jahresanfang
2014
1. Teil

Zum Jahresanfang wünscht Euch der Vorstand alles Gute.

Ein kurzer Rückblick auf 2013

Positives:

- + In 2013 sind sowohl in der Jugendabteilung als auch im Erwachsenenbereich 16 Mitglieder eingetreten
- + Die Beachparty der Jugendlichen war ein voller Erfolg
- + Unser Strand ist vielen Kubikmetern Sand aufgefüllt worden
- + Wir haben uns SUP-Paddel für die windlosen Freitage zugelegt
- + Die Veranstaltungen „Schnuppersurren, Clubweekend und Vereinsregatta“ waren wieder super gut besucht. Wir werden mit dieser Art der Veranstaltungen weitermachen.
- + Der neue Internetauftritt ist fertig. Weitere Infos umseitig

Negatives:

- + 3 Mitglieder haben uns bis Ende des Jahres 2013 verlassen
- + Maurice Linke und Etienne Buchsteiner fahren kein BIC-One Design mehr und sind aus dem Niedersächsischen Kader ausgeschieden. Sie wollen sich auf DWC-Regatten (Slalom) konzentrieren.
- + Im Clubhaus fehlen viele Gläser und Bestecke. Daher wollen wir eine Spendenaktion starten
- + Nach Feiern wird im Clubhaus nicht ordentlich geputzt. Es wird in diesem Jahr verstärkt darauf geachtet und evtl. die Kautions einbehalten.

Wir sehen uns hoffentlich auf der Mitgliederversammlung und auf der **Feier nach der Versammlung**.

Thomas M.

Arbeitsstunden

Auch in 2014 müssen alle Mitglieder (außer Fördermitglieder und Jugendliche unter 16 Jahren) **7 Arbeitsstunden pro Jahr** ableisten. Die nicht geleistete Arbeitsstunde wird mit 15 € berechnet.

Bei Teilnahme an einer Vereinsveranstaltung (z.B. Besuch der Mitgliederversammlung, beim Schnuppersurfen dabei sein, bei der Regatta zuschauen oder abends mitfeiern) werden 2 Arbeitsstunden gutgeschrieben. Maximal 2 Stunden können so „abgearbeitet“ werden.

Also müssen im Jahr nur 5 Stunden für den Verein gearbeitet werden.

Mitgliederbeiträge und Gebühren

Beiträge:

72 €Erwachsener
36 €Lebenspartner
36 €Jugendlicher, Schüler, Studenten ab dem Jahr, in dem sie das 16. Lebensjahr vollenden
18 €Schüler bis einschl. 15. Lebensjahr (siehe auch Beitrag Jugendliche)
39 €Fördermitglieder * siehe dazu §5 Punkt 1 Abs. 2 der Satzung
140 €Familienbeitrag
76 €Familienförderbeitrag * siehe dazu §5 Punkt 1 Abs. 2 der Satzung
<ul style="list-style-type: none">• Bei Neuaufnahme wird eine Aufnahmegebühr erhoben, die einem Jahresbeitrag der jeweiligen Beitragsgruppe entspricht. Bei Aufnahme von Familien, bzw. Lebenspartnern, wird nur für einen Erwachsenen die Aufnahmegebühr erhoben. Treten Geschwister gemeinsam dem Club bei ist nur die Aufnahmegebühr für den oder die älteste/n zu entrichten)• Ab dem Jahr, in dem die Mitglieder das Stimmrecht erhalten (vollendetes 16. Lebensjahr), sind die Mitglieder verpflichtet Arbeitseinsätze zu leisten !!! Zur Zeit sind dies 7 Arbeitsstunden pro Jahr. Für nicht geleistete Arbeitsstunden werden jeweils 15 € erhoben.• Einschränkungen für Fördermitglieder:<ul style="list-style-type: none">• Dürfen nicht auf dem Handorfer See am Honey Beach surfen (mit Ausnahme, von Veranstaltungen des SCP)• Jeweils nur eine Miete für Clubhaus und Fehmarn pro Jahr buchen• Unabhängig davon erhalten sie jedoch alle Informationen zum surf-club und können an den Veranstaltungen teilnehmen und sind nicht verpflichtet, Arbeitsstunden zu leisten.

Clubhaus: 115 €/ Tag (meist 12 Uhr bis 12 Uhr)
170 € für 2 zusammenhängende Tage
Kauton: 50,- €



Unser Clubhaus

Die Nutzung des Clubhauses wird durch Adrian organisiert.

Adrian Nietsch Telefon: **05171/769676**

Bei Nutzung bekommt Ihr von Adrian 2 Schlüssel (einen Schlüssel für die Außentür, der auch in der Außentür zur Küche passt und einen Schlüssel für den Geräteschuppen, damit Ihr den Grill und die Bierzeltgarnituren nutzen könnt).

Der 2. Schlüssel für den Geräteschuppen ist nicht kompatibel zu den Schlössern der anderen Türen.

Zutritt zu den Boardlagern habt Ihr mit diesen Schlüsseln nicht. Die Schlüssel bitte rechtzeitig bei Adrian abholen.

Die Außenbeleuchtung auf der Terrasse kann im Eingangsfur geschaltet werden (EIN/AUS/Bewegungsmelder BWM).

Da es immer wieder Diskussionen darüber gibt, was, wie, wann und warum etwas bei Nutzung gemacht werden muss, hier die Regelungen.

Regelungen zur Clubhausnutzung

- Bei Übergabe der Schlüssel wird eine Kauton von 50,-€ erhoben, die erst zurückgezahlt wird, wenn im Clubhaus alles in Ordnung ist.
- Das Vereinsmitglied, das das Clubhaus nutzt, muss bei der Veranstaltung dabei, bzw. ansprechbar sein
- Dem Nutzer obliegt die Verkehrssicherungspflicht
- Die Dekoration ist an den vorhandenen Haken zu befestigen und im Anschluss vollständig zu entfernen. Weitere Nägel, Schrauben und Reiszwecken dürfen nicht an den Wänden befestigt werden, da dadurch die Bausubstanz langfristig Schaden nimmt
- Das Baden im See ist verboten. Es können die Surfbretter hinter dem Haus zu Surfübungen genutzt werden.

- Das Clubhaus und das Außengelände muss nach Nutzung gereinigt werden. Dazu zählt insbesondere:

- o Reinigung der Sanitärräume (Toiletten und Duschräume)
- o Reinigung der Küche, einschl. Geschirr und Spülmaschine
- o Reinigung des Clubraumes und des Flures (**Der Bodenbereich ist zu saugen und im Anschluss nass zu reinigen. Der Tresen ist feucht zu reinigen**)
- o Reinigung der Kühlschränke
- o Reinigung des Außengeländes (auch im Wasser) (Beseitigung von Glasscherben, Kronkorken, Zigarettenkippen, Wachsflecken, Grillrückständen und Fettflecken)
- o Reinigung der Terrasse, evtl. nass bei Fettflecken (Beseitigung von Glasscherben, Kronkorken, Zigarettenkippen, Wachsflecken, Grillrückständen, Fettflecken etc., damit man weiterhin auf dem Rasen barfuss gehen kann)

- Vor Verlassen des Clubhauses sind

- o die Getränkekühlschränke hinter der Theke auszuschalten und zu öffnen
- o die Heizkörperthermostate auf Stufe * „Frostwächter“ zu stellen
- o **keine** Sicherungen abzuschalten
- o Die Terrassenbeleuchtung auf „Bewegungsmeldung BWM“ zurückzuschalten

- Der Müll ist vollständig zu entsorgen (mitzunehmen)

- Verstärkeranlagen dürfen ausschließlich im Vereinsheim betrieben werden, da sich schon Anwohner aus Handorf und Berkum wegen starker Lärmbelästigung beschwert haben

- o ALSO: **Keine Lautsprecher auf die Terrasse stellen und sehr laute Musik, die bis zu den Nachbarn schallt, vermeiden!!!!**

Wesentliche Unterlassungen obiger Punkte führen zum Einbehalt der Kauton bzw. zum Ausschluss aus dem Verein.



Campingplatz auf Fehmarn 2013

Im Frühjahr 2013 haben wir das Vorzelt des TEC-Wohnwagens mit einem neuen Rasenteppich und einer neuen Küchenzeile versehen. Anja und Torsten Kuhnert hatten die sehr gut erhaltenen Möbel gespendet. Mit Hilfe von Christine und Holger Raudfuß konnten wir die Möbel bei Schneetreiben von Avendorf zum Wulfener Hals transportieren und im Vorzelt aufbauen. Sogar für den Wilck-Wohnwagen blieben zwei neue Küchenschränke übrig. Nach dem Frühjahrsputz, der bei den Minusgraden im April fast einer Expedition glich, startete die Saison aufgrund der Wetterlage mit einiger Verspätung.

Trotzdem haben wieder viele Mitglieder die Möglichkeit genutzt, auf Fehmarn Campingurlaub zu machen. Auch das Frauensurfen und Kids Windsurfen fanden wieder mit großem Erfolg statt.

In der zweiten Jahreshälfte spendete Dirk Gauer für den Wilck-Wohnwagen zwei neue Matratzen und eine Mikrowelle.

Viele fleißige Helfer haben weiterhin dafür gesorgt, dass man sich in den Wohnwagen und auf den Stellplätzen des Surfclubs am Wulfener Hals wohl fühlen kann. An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen für ihre Unterstützung!

Alle Wohnwagennutzer bitten wir, beim Verlassen der Wohnwagen die Gasheizöfen und die Gasflaschen aus dem Vorzelt in den Wohnwagen zu stellen und die Deichselboxen zu verschließen, um Unbefugten keinen Zugriff auf die Gasflaschen zu ermöglichen!

Wir hoffen auf eine gute Saison 2014 und freuen uns auf den Buchungsstart beim Neujahrfrühschoppen am 12. Januar 2014 ab 11:00 Uhr im Surfclubhaus in Handorf.

Thomas und Doris Überheide

Email: ThomasV2A@aol.com

Tel.: 05171 / 21745 , Handy: 0157/35613441



Der nördliche Wohnwagen (Wilck)

Wohnwagen- und Stellplatzvergabe

Fehmarn 2014

Stand: 14.12.2011

	Stellplatz
	Sommer / Winter
pro Wochenende (Fr – So)	45,- / 30,- €
pro Woche (Sa 15.00 – Sa 13.00)	105,- / 70,- €
Verlängerungstag	20,- / 15,- €
	Wohnwagen
	Sommer / Winter
pro Wochenende (Fr – So)	90,- / 60,- €
pro Woche (Sa 15.00 – Sa 13.00)	205,- / 140,- €
Verlängerungstag	35,- / 25,- €

Das Winterhalbjahr erstreckt sich vom 1.10. bis zum 30.4. des Folgejahres

Pro Buchung ist nur eine Gasflaschenfüllung inklusive.

Wenn mehr verbraucht wird, muss das Gas selbst bezahlt werden.

Bitte dem Nachmieter keine leeren Gasflaschen hinterlassen.

Das Heizen mit Elektrolüfter/-heizungen bitte begrenzen und mit Gas heizen, da die Elektroanlage des Campingplatzes dafür nicht ausgelegt ist



Der südliche Wohnwagen (TEC)



Inneneinrichtung TEC



INFO 2013/14

2. Teil

Einladung zur Mitgliederversammlung 2014

am 15. März 2014 um 17.00 Uhr im Clubhaus

Tagesordnung

- 1) Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
- 2) Feststellung der Art und Anzahl der eingegangenen Anträge
- 3) Gegebenenfalls Anpassung der Tagesordnung
- 4) Bericht des Vorstandes
 - a) Veranstaltungen
 - b) Fehmarn
 - c) Kids Windsurfen/Freitagstraining
 - d) Instandhaltung, Arbeitseinsätze
- 5) Kassenbericht
- 6) Bericht der Kassenprüfer
- 7) Entlastung des Vorstandes
- 8) Neuwahlen
 - a) 2. Vorsitzender
 - b) Schriftführer
 - c) Beisitzer
- 9) Verabschiedung des Haushaltes 2014
- 10) Verschiedenes

Entsprechend § 8 unserer Satzung sind Anträge zur Mitgliederversammlung innerhalb einer Woche nach Einberufung der Versammlung dem Vorstand zuzuleiten. Rechtzeitig eingehende Anträge werden in unserem Infokasten ausgehängt. Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2013 ist auf unserer Homepage www.surf-club-peine.de einzusehen. Es wird vor der Sitzung zur Einsicht ausliegen.

01.01.2014

Veranstaltungen 2013

Aus der Sicht der Jugendabteilung

Nach der langen und kalten Winterzeit, waren alle Jugendlichen wieder begeistert, auf das Wasser zu kommen, denn obwohl man sich in der Winterzeit immer einmal im Monat zu gemeinsamen Aktionen getroffen hat, fehlte doch irgendwie etwas. Spätestens bei dem letzten Wintertreffen, dem Theorietreffen, blickten alle gespannt nach draußen.

Dann ging es im April endlich wieder los, leider hatten wir allerdings nicht allzu viel Wind, aber dann kann es ja nur noch besser werden. Kurz danach fand das Schnuppersurfen statt, hierbei hatten wir viel Wind, allerdings ein bisschen zu viel für die Schnuppersurfer und dann kam auch noch der Regen dazu. Auf dem Teich waren also eher Club-Mitglieder zu sehen.



Eine neue Veranstaltung in diesem Jahr war die Beachparty, hierzu waren nicht nur Jugendliche und Vereinsmitglieder eingeladen, sondern auch Freunde und Bekannte. Wir haben uns nach dem Training einen schönen Abend mit Bratwürstchen, Grillfleisch, Salat und Cocktails gemacht. Nachdem alle satt waren, haben wir die Slackline aufgebaut und ein bisschen balanciert. Als es dunkel war, haben wir noch eine Nachtwanderung um den See gemacht, das Lagerfeuer angezündet und den leckeren Stockbrotteich verputzt. Irgendwann waren alle dann doch ziemlich müde und haben sich in ihre Zelte zum Schlafen verkrochen. Am nächsten Morgen wurden wir dann leider alle zu früh abgeholt, denn es war endlich wieder Wind. Einige Jugendliche waren sofort auf dem Wasser. Nicht nur wegen dem Wind war unsere Beachparty erfolgreich, sondern auch weil wir gemeinsam mit 30 Leuten den schönen Sommerabend am Handorfer See verbracht haben.

Leider hatten wir in den Sommerferien wenig Wind, allerdings trotzdem sehr viel Spaß. Gegen Ende der Ferien ging es dann endlich nach Fehmarn, alle Jugendliche freuten sich wie immer sehr auf diese Veranstaltung, aber dazu mehr im Bericht über KidsWindsurfen Fehmarn.

Nach den Ferien ging es sofort mit dem Clubweekend weiter, leider konnte sich der Wind hier nicht so wirklich entscheiden, mal zu viel und mal zu wenig. Aber wir konnten ja zum Glück Motorboot und Wakeboard fahren und wenn dann alle auf einmal hinters Boot wollen, gibt es ja auch noch das große Tandembrett. Wer darauf keine Lust hatte, der hat einfach das Buffet gestürmt.



Und dann sind wir auch schon bei der Saisonabschlussregatta, leider hatten wir auch hier nicht so viel Glück mit dem Wind, wie auch in der letzten Zeit, allerdings hatten wir nicht zu wenig, sondern zu viel und vor allem zu böigen Wind. Somit kam es leider nur zu einer Regattarunde mit leichten Verlusten. Aber es gab ja auch noch die Kinder-Regatta, bei der man einen kleinen Kurs Surfen musste, der einmal zur Boje und zurückführte. Danach ging es mit den neuen SUP Paddeln los um denselben Kurs noch mal zu meistern. Die nächste Aufgabe hieß, Negerküsse mit dem Mund zu fangen, wobei es natürlich viel zu lachen gab. Zum Schluss haben wir noch ein Geschicklichkeitsspiel mit dem Segel gespielt



In der Wintersaison ging es wie immer mit unseren allmonatlichen Freitagstreffen weiter. Als erstes stand Kartfahren auf dem Plan, mit 15 Leuten haben wir uns im Oktober auf den Weg nach Celle zu der Kartbahn gemacht, wo wir drei Stunden viel Spaß beim fahren und quatschen in den Pausen hatten.

Weiter ging es mit dem Spieleabend, bei dem wir auch Pizza gebacken haben.

Zum Abschluss dieses Jahres und haben wir eine Weihnachtsfeier mit Kekse backen und übernachten veranstaltet, zu der alle herzlich eingeladen waren. Dazu haben wir uns im weihnachtlich dekorierten Clubhaus getroffen und zusammen sehr viel Spaß gehabt. Am Ende hatten wir so viele Kekse, dass wir gar nicht alle essen konnten, obwohl wir uns schon die allergrößte Mühe gegeben haben.

Somit ist dieses Jahr auch schon wieder zu Ende, das ging mal wieder viel schneller, als gedacht. Wir wollen noch mal ganz herzlich allen Trainern und Freiwilligen danken, die sich dieses Jahr auch wieder besonders für uns eingesetzt haben. Fürs

nächste Jahr sind wieder Treffen für Theorie und Materialpflege geplant. Aber einen kleinen Wunsch für das nächste Jahr haben die Jugendlichen und die anderen Surfer bestimmt auch noch und zwar ein bisschen mehr Wind für das Freitagstraining und die Veranstaltungen.

Celina Räke, Jugendsprecherin



Endlich Freitag!!!

Die Surfsachen sind schnell gepackt und los geht's zum Handorfer See. Noch eine Freundin mitgenommen, kommen wir um 16.00 pünktlich am See an. Nach einer Begrüßungsrunde holen wir gemeinsam das Material aus dem Bordlager.

In den Neopren rein geschlüpft und schnell das Segel aufgebaut, noch mal hier und da beim Brett tragen helfen und dann geht's schon aufs Wasser, wo wir viel Spaß haben :-)

Geht dem Wind auch mal die Puste aus, fällt uns schon irgendein witziger Quatsch ein.





INFO 2013/14

3. Teil

Auch der surf-club stellt das Einzugsverfahren auf SEPA um:

Wie europaweit vorgesehen, hat auch der surf-club-Peine ab 2014 sein Einzugsverfahren auf "SEPA" umzustellen.

(SEPA heißt "Single Euro Payments Area")

Für die Mitglieder ändert sich dadurch eigentlich nichts, aber wir sind verpflichtet die folgenden Informationen zu geben:

Die bisher erteilten Einzugsermächtigungen unserer Mitglieder sind weiterhin gültig, sie heißen jetzt allerdings "SEPA-Lastschriftmandat". Für Abbuchungen werden jetzt die internationale Kontonummer (IBAN) und die Bankleitzahl (BIC) verwendet. Die Änderungen wurden von uns vorgenommen, die Mitglieder brauchen sich nicht darum zu kümmern.

Bei Abbuchungen werden wir jetzt auch eine "Mandatsreferenz"-Nummer mitteilen. Hierzu verwenden wir einfach die dreistellige Mitgliedsnummer. Und wir müssen auf jeder Abbuchung unsere "Gläubiger-ID" angeben. Sie lautet: DE02ZZZ00000095187

Der nächste Einzug der Mitgliedsbeiträge erfolgt am 1. April bereits nach dem neuen Verfahren.

Mitglieder, die mit den hier genannten Angaben einverstanden sind, brauchen nichts weiter zu unternehmen.

Falls sich Kontoverbindungen, Anschriften, E-Mail-Adressen oder Telefonnummern geändert haben, bitten wir um eine Meldung an den Kassenwart Reinhard Heuer unter Heuer-ilsede@t-online.de

Unsere Bankverbindung:

bisher:

Volksbank Peine BLZ: 25260010 Kto-Nr. 20493500

neu:

Volksbank Peine

IBAN-Nr. DE66252600100020493500

BIC-Code GENODEF1PEV

Es waren die verschiedensten Gruppen von Anfängern bis zu Fortgeschrittenen mitgekommen. Wer wollte, konnte unter Anleitung oder auch frei fahren, was in dem stehetiefen Revier auch super ging, berichtet Celina Räke, Jugendsprecherin des Surf Club.

Celina Räke: „Immer wenn die Meute hungrig und erschöpft vom Wasser kam, wurden die Duschen besetzt. Wer Küchendienst hatte, musste sich allerdings beeilen, denn das Fleisch oder der selbst gefangene Fisch mussten vorbereitet und der Tisch gedeckt werden. Nach dem alle papp satt vom leckeren Essen waren, stand der Abwasch an, was dank der Abwaschstraße sehr schnell ging. Am Abend wurde noch ein bisschen über den Tag, das Wetter oder das Material gequatscht, bis irgendwann alle erschöpft ins Bett fielen. Das war der typische Tagesablauf bei diesem Surfcamp.“

Viel zu schnell kam der Abschied von Fehmarn und die Rückreise zum Clubhaus, am Handorfer See wurde angetreten. Dort wird am Freitag ab 16 Uhr wieder gesurft. „Wer neugierig geworden ist, kann gerne kommen. Am besten mit Badesachen und Handtuch bewaffnet, das Material stellt der Surf Club Peine“, betont Celina Räke.

Zwei weitere Pressemitteilungen, die von unserem Fördermitglied und mehrfachen Deutschen Meister im Speed-Windsurfen, Manfred Merle, der gleichzeitig Vorsitzender des VDS (Verein Deutscher Speedsurfer) ist, seien ebenfalls genannt, auch wenn sie nicht unseren Verein direkt betreffen, aber eine super Werbung für unseren Sport sind!

„Speed Challenge“ Lüderitz/Namibia



Manfred Merle rast durch den Kanal in Lüderitz. Gleich am ersten Tag dort stellte er den ersten Rekord auf. Weitere sollen folgen.

Merle knackt den deutschen Rekord

Stederdorfer rast in Namibia 88,6 Stundenkilometer auf dem Surfbrett

Er kam, sah und siegte: Gleich am ersten Tag des Weltrekordversuchs in Namibia hat Manfred Merle (50) aus Stederdorf einen deutschen Rekord im Speedwindsurfen aufgestellt. Er erreichte auf dem Kanal in Lüderitz eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 47,9 Knoten (entspricht 88,6 Stundenkilometer über 500 Meter).
Wie berichtet, hatte der Spitzenreiter Manfred Merle einen der sogenannten Startläufe für den Weltrekordversuch in Namibia erhalten. Sein Montag stimmt er an dem Wettbewerb teil, der vier Wochen bis zum 17. November dauert.
An Tagen mit starkem Wind treffen sich die 19 der weltweit Extremreiter an der Atlantikküste von Lüderitz und surfen in einem eigenen dafür gebauten Kanal. Neben der Jagd auf den Weltrekord (aktuell 90 Stundenkilometer) geht es auch darum, nationale Rekorde oder persönliche Bestzeiten aufzustellen. Zertifizierte Zeitnehmer von Weltverband sind vor Ort, damit die erreichten Geschwindigkeiten auch offiziell anerkannt werden können.
Der Stederdorfer ist sehr zufrieden mit seinem Ergebnis vom ersten Tag. „Jetzt habe ich auch viel Zeit, mich mit den speziellen Bedingungen hier am Kanal vertraut zu machen und meine Zeiten weiter zu verbessern“, sagt er. „Während der Wind für diese Woche wohl vorüber ist, sind nächste Woche wieder Tage mit viel Wind vorhergesagt.“
Beim Speedwindsurfen geht es darum, auf einem festgelegten Kurs eine möglichst hohe Durchschnittsgeschwindigkeit zu erreichen. Die Teilnehmer von Weltrekordversuchen dieses Kurs mehrmals und einzeln, um sich nicht gegenseitig zu behindern. Die Geschwindigkeit jedes Fahrers wird mithilfe von GPS-Geräten aufgeschrieben und anschließend mit einem speziellen Computerprogramm ausgewertet.
In Lüderitz in Namibia finden die Fahrversuche in einem Kanal statt, der parallel zur Atlantikküste verläuft. Der Seeerect nicht den Kanal umgeben, es gibt jedoch kaum Wellen auf dem Wasser, sodass die Bedingungen zum Schießen ideal sind.
Bereits vergangenes Jahr gab es einen Weltrekordversuch auf diesem Kanal, bei dem der aktuelle Weltrekord sowie diverse nationale Rekorde aufgestellt wurden.

Er berichtete 2x in der PAZ über seine Teilnahme an der „Speed-Challenge“ im Speed Kanal von Lüderitz/Namibia. „Manni“ hat es geschafft und dort im Oktober einen neuen Deutschen Rekord von 47,09 Knoten = 88,60 km/h aufgestellt, Respekt! Wen es interessiert kann sich das auch im Internet oder auf „You Tube“ ansehen: <http://manfredmerle.de/>

Persönlich kann ich auf ein gutes „Surf-Jahr 2013“ zurückblicken, nachdem ich 2012 wegen Bizepssehnenabriß im April insgesamt 3 Monate komplett pausieren musste und anschließend erst vorsichtig auftrainieren musste, so dass ich erst im September wieder voll einsteigen konnte. „Shit happens“! Ein paar windige Tage in Handorf und viele Tage am Steinhuder Meer, zwei Wochen im Mai in Marokko Sidi Kaouki/Essaouira mit „fetten“ Wellen und viel Wind, im Sommer zwei gute Tage in Heiligenhafen bei NW und einmal St. Peter Ording bei SW und zuletzt fast täglich fetten Wind und nette Wellen in Jericoacoara während meiner Brasilienreise im Nov./Dez 2013 sind meine „Bilanz“, also kein Grund zu meckern!

Jericoacoara



Windsurfen ist und bleibt für mich noch immer die „coolste“ aller Brettssportarten, auch wenn ich gerne alternativ auf dem Wakeboard, Ski, Snowboard und gelegentlich auf dem „Wellenreiter“ unterwegs bin. Ein guter Tag auf dem Wasser ist für mich der „Luxus“, den ich mir am liebsten „leiste“. In diesem Sinne, „hang loose and see you on the water in 2014“!

Alexander Gley (PE 1111) 😊

Pressearbeit 2013

2013 habe ich wieder im Rahmen meiner Pressearbeit für den SCP Beiträge und Fotos in der örtlichen Presse und auf der Internetplattform www.myheimat.de platzieren können. Die Internetbeiträge sind noch jederzeit abrufbar!

Wer sich diese jetzt noch anschauen möchte: Einfach auf o. g. Seite gehen und unter der Suchenfunktion: „Windsurfen“ eingeben, so geht es am schnellsten.

Zunächst habe ich, nachdem ich bereits bei www.myheimat.de die Ankündigung der Versammlung veröffentlicht hatte, einen Artikel über unsere Jahresmitgliederversammlung im März verfasst, bei der über die diversen Aktivitäten des vergangenen Jahres berichtet wurde, die Neuwahlen stattfanden, sowie die Planungen für 2013 erfolgten. Über das „Absurfen“ 2012, das Adrian Nietsch und ich am Silvestertag 2012 bei gutem Wind und milden 10°C gewagt haben, hatte ich mit Ausschnitten aus dem Video von Region Braunschweig TV, das die Aktion gefilmt hat, ebenfalls berichtet. <http://www.rbs-tv.de/news.php?mode=show>



www.myheimat.de/ilsede/sport/mitgliederversammlung-des-surf-club-peine-2013-d2496532.html

Mitgliederversammlung 2013



Das inzwischen schon seit 2007 „traditionelle Schnuppersurfen am 26.6. 2013 wurde wieder in der Lokalpresse, die ich mit

Infos und Fotos (aus den Veranstaltungen der Vorjahre) versorgt hatte, sowie auf www.myheimat.de und diesmal auch auf zwei Seiten mit vielen Fotos im PeTer Magazin Mai/Juni 2013 angekündigt!

PeTer Mai/Juni 2013



Alles in allem eine hervorragende Werbung für unsere Veranstaltung, die diesmal wetterbedingt leider nicht so stark frequentiert war, wie in anderen Jahren.

Nach der Veranstaltung habe ich auf unserer Homepage darüber berichtet. Alexander Treptau hat das ganze noch mit Fotos ergänzt!

Schnuppersurfen am 26. Juni 2013 in Handorf



Wie im Vorjahr war uns der Wettergott nicht gnädig gestimmt, diesmal aber noch extremer! 10°C Ende Mai und bereits seit ca. 24 Std. strömender Regen, aber Wind aus West mit 3-4 Bft. Für ein Schnuppersurfen wünscht man sich dann doch etwas andere Bedingungen, um ein paar „Wasserratten“ für diesen Sport zu begeistern. Aber so ist das mit festen Terminen, da mussten wir durch!

Es fanden sich dennoch ein paar „Schnupperwillige“ ein und ließen sich, geschützt durch entsprechende Neoprenanzüge, nicht „aufhalten“, gute Voraussetzung für diesen Sport, der ja nicht nur bei schönem Wetter stattfindet! Ganz so zimperlich sollten da nicht sein! Das Clubhaus war voll mit Gästen und vielen Mitgliedern, die für ein gut gefülltes Buffet gesorgt hatten. Es wurde gegessen, getrunken, geklönt, Bilder bzw. Videos geschaut und das Beste aus den widrigen Bedingungen gemacht.

Als der Wind weiter auffrischte, sind die „Unerschrockenen“ raus aufs Wasser, haben den Surfwind nicht ungenutzt gelassen und hatten ihren Spaß. Letztlich war es dennoch eine gelungene Veranstaltung, die das Gemeinschaftsgefühl gestärkt und gezeigt hat, dass bei uns auch einiges los ist, selbst wenn die äußeren Gegebenheiten „zu wenig los übrig lassen“! Alle, die den Termin nicht wahrnehmen konnten und es schon immer mal versuchen wollten, ebenso alle, die es mal bei hoffentlich mehr Wind erneut versuchen möchten, sind weiterhin herzlich eingeladen ganz unverbindlich jeweils Freitag ab 16:00 beim Freitagstraining am Handorfer See hinein zu schnupfern! Neoprenanzüge und Surfmateriale sind vorhanden, erfahrene Surfer geben Anleitung.

2013 bekam ich endlich rechtzeitig Infos/Fotos über das KIDZ-Windsurfen! Celina Rake versorgte mich mit einem Bericht über Fehmann und Holger Raudfuss mit Fotos. Ich habe das Material für die Presse „aufgepeppt“, bzw. weitergeleitet. Die PAZ und die BZV haben jeweils große Berichte gebracht!

PAZ: „KIDZ Windsurfen“



PN der BZV: „KIDZ Windsurfen“

17 Jugendliche haben Freizeit des Surf Clubs Peine erlebt.

Die Jugend des Surf Club Peine während der Surffreizeit auf Fehmann.

Eine Surffreizeit auf der Insel Fehmann, dies gehört beim Surf Club Peine schon fast zur Tradition. 17 Jugendliche zwischen 11 und 19 Jahren sowie 7 Betreuer waren mit von der Partie.

Untergebracht war die Peiner Gruppe in den zwei Wohnwagen des Surf Clubs und in den mitgebrachten Zelten auf dem Camping Platz am Wulfener Hals.

Newsletter

Wir wollen verstärkt mit den Vereinsmitgliedern (also mit Euch) über unser Newsletter-System kommunizieren.

Dazu muss man sich als Vereinsmitglied bei dem Newsletter anmelden. Das funktioniert über unsere Internetseite. Siehe roten Pfeil.

ADRESSE	NEWSLETTER	Dezember 2013						
surf-club-Peine e.V.	Hier gehts zur Anmeldung für den Newsletter	M	D	M	D	F	S	S
Postfach 1601	Newsletter							1
31206 Peine		2	3	4	5	6	7	8
kontakt(at)surf-club-peine.de		9	10	11	12	13	14	15
Amtgericht Hildesheim: 160240		16	17	18	19	20	21	22

Newsletter

Newsletter des surf-club Peine e.V. an-/abmelden

Ich möchte Allgemeine Informationen über den surf-club Peine e.V.
 Zusätzlich auch Informationen zu Freitagstraining und Jugendprogramm

E-Mail:

Name:

Ja, ich möchte den Newsletter erhalten

Ich möchte mich jetzt abmelden

Sie erhalten nach Absenden dieses Formulars eine EMail mit einem neuen Link, den Sie zur Bestätigung aufrufen müssen. Erst dann ist Ihre EMail-Adresse für den Versand unseres Newsletters aktiviert. Diese Bestätigungsmail zusammen mit dem Link vermeidet mißbräuchliche Nutzung Ihrer EMail-Adresse.

Bei Fragen oder Problemen können Sie sich jederzeit an kontakt@surf-club-peine.de wenden.

Erst nach der Anmeldung bekommt Ihr unsere Newsletter.

Es reicht nicht deine E-Mail-Adresse auf das Aufnahmeformular zu schreiben. Wir sind aus kapazitiven Gründen nicht in der Lage, die Adresse ins Newsletter-System zu übertragen.

Wenn Ihr keine Bock mehr auf die Newsletter habt, müsst Ihr euch auch selbstständig wieder abmelden. Mit Austritt wird die E-Mail-Adresse in der Newsletterdatenbank nicht automatisch gelöscht.

Also sofort beim Newsletter anmelden!!!!

Neue Internetseite surf-club-peine.de



Wie ihr wahrscheinlich schon alle mit bekommen habt, wurde unsere Webseite im Juni 2013 aufgearbeitet und neu gestaltet. Mit dabei ist nun auch ein "Mitglieder-Bereich" für den Ihr euch nun beim Unterpunkt "Login" von "Home" anmelden könnt.

Zuerst müsst ihr euch aber „Registrieren“ (unter dem Anmelde-Fenster links). Das zufällig generierte Passwort könnt ihr natürlich dann in eurem Profil ändern. Nach der Anmeldung seht ihr nun auch die E-Mail-Adressen und Telefonnummern der Vorstandsmitglieder. Weitere Features werden dann noch später hinzugefügt.

Außerdem sind wir natürlich bei



Internetadministrator ist Alexander Treptau (atreptau@web.de)



INFO

2013/14

4. Teil

KidsWindsurfen Fehmarn (KIWI's) 2013

Sonne, Wind und Wasser und sehr viel Spaß mit der Jugendabteilung

Während den vier Tagen, die die Jugendabteilung wieder zum Ende der Sommerferien auf Fehmarn verbracht hat, hatten wir alle zusammen viel Spaß und sogar ein bisschen Wind.

Wir sind mit 17 Jugendlichen und 7 Betreuern und drei voll gepackten Hängern nach Fehmarn aufgebrochen. Als wir endlich auf dem Campingplatz angekommen sind, wurde erst mal ordentlich angepackt, damit alle Zelte und Pavillons so schnell wie möglich aufgebaut werden konnten.



Als alles stand, ging es am Ufer des Burger Binnensees weiter. Hier wurde erst mal das gesamte Surfmateriale ausgepackt und aufgebaut. Schnell wurde klar, was man dann doch im heimischen Surf-Club vergessen hatte, aber für alles gab es natürlich eine schnelle Lösung. Während manche noch mit aufbauen beschäftigt waren, hatten andere schon ihren Neoprenanzug an und waren kaum davon abzuhalten, das Wasser unsicher zu machen. Aber irgendwann waren dann alle auf dem Wasser und hatten viel Spaß zusammen. Wenn man dann doch mal eine kurze Pause brauchte, fuhr man einfach zurück zum Strand oder man stellte sich zusammen in das hüfttiefe Wasser und quatschte ein bisschen. Hierbei gab es auch ein paar Tipps von den Trainern, was man hier und da noch besser machen könnte.



Abends haben alle nach und nach dann doch das Wasser verlassen, weil sich der Hunger bemerkbar machte. Zusammen wurden alle Bretter und Segel weggeräumt und abgeschlossen. Der Küchendienst war währenddessen schon mit den Vorbereitungen für das Abendbrot beschäftigt. Essenstechnisch waren wir bestens versorgt, neben leckerem Grillfleisch gab es den selbstgefangenen Fisch von Maui. Den haben alle gegessen, auch diejenigen die sonst keinen Fisch mögen.

Als alle satt waren von dem leckeren Essen musste der Küchendienst noch abwaschen, der Rest machte es sich gemütlich. Jetzt wurden die Hefte zum Üben für den Surfschein rausgeholt, dabei merkten die meisten, dass in der Surfscheinprüfung andere Begriffe verlangt werden, als wir es gewohnt sind. Somit haben wir die Sache erst mal auf das nächste Jahr verschoben. Wer es dann wieder versuchen möchte, sollte aber schon, bevor es nach Fehmarn geht, die Theorie beherrschen.



An den nächsten Tagen hatten wir mal mehr und mal weniger Wind. In beiden Fällen hatten wir die perfekte Beschäftigung, entweder Motorboot und Wakeboard fahren, baden gehen und die Sonne genießen oder einfach nur Surfen gehen. Für jeden war immer etwas dabei. Wenn genug Wind war, wurden Gruppen gebildet, die mit einem Trainer trainieren konnte.

Aber wie immer ging die Zeit viel zu schnell vorbei, und es hieß schon wieder Abschied nehmen von der Sonneninsel Fehmarn. Zum Glück kommen wir nächstes Jahr wieder, dann wird die Insel wieder unsicher gemacht und wir werden wieder sehr viel Spaß haben.



KidsWindsurfen 2013 - Gruppenbild

Adressen der Vorstandsmitglieder

Funktion	Name und Adresse	Telefon
1. Vorsitzender	Thomas Meyer Emil-Werner-Baule-Weg 1, 31224 Peine	05171 / 3311 ThomasSCP@aol.com
2. Vorsitzender	Sönke Leissner Zum Waterstoken 3, 31224 Peine	05171 / 293670 Sleissner.85@t-online.de
Kassenwart	Reinhard Heuer Königsberger Str. 35, 31241 Klein-Ilse	05171 / 56635 heuer-ilsede@t-online.de
Schriftführer	Torsten Kuhnert Ostring 42, 31241 Ilse	05172/934375 scp@weall.de
Beisitzer:		
Freitagstraining, Internetauftritt	Rolf Dignatz Paulstr. 2, 31226 Peine	05171 / 57873 rolf.dignatz@t-online.de
Fehmarn	Doris und Thomas Überheide Umlandstr. 50, 31228 Peine	05171/21745 ThomasV2A@aol.com
Instandhaltung Außengelände	Maui (Dietmar) Schimming Rodeberg 1, 31226 Peine	05171 / 56602 BettySchimming@web.de
Instandhaltung Clubhaus	Klaus Stepputat Rosenstr. 5, 31228 Peine	05171/929387 klaus.scp@t-online.de
Instandhaltung Bootshaus/Clubhaus	Joachim Horn Noldestr. 6, 38159 Vechede	05302/1525
Instandhaltung Bootshaus/Außengelände	Jürgen Herzberg Breite Str. 6, 31241 Klein-Ilse	05171 / 56066 h-j-herzberg@t-online.de
Instandhaltung, Freitagstraining	Sven Palm Wiesenstr. 36	05171/252239 Stanze-Palm@t-online.de
Veranstaltungen	Holger Raudbus Rodenkamp 35, 31234 Edemissen	05176/923457 Raudssus@t-online.de
Jugendvertreter	Celina Räke Neuer Weg 6, 38176 Wendeburg	05302/2502 cille22@gmx.de
Öffentlichkeitsarbeit	Alexander Gley Im Neuen Lande 8, 31228 Peine	05171/290404 gley.schneider@t-online.de
Freitagstraining, Internetauftritt	Alexander Treptau von-Eichendorff-Ring 29, 31226 Peine	05171/5876855 atreptau@web.de
Nutzung Clubhaus		
	Adrian Nietsch Weissstorchweg 2, 31224 Peine	05171/769676 Adrian.nietsch@freenet.de

Spenden fürs Clubhaus

Einige Nutzer des Clubhauses finden unsere Einrichtungsgegenstände im Clubhaus wohl sehr schön und nehmen sie daher mit nach Hause. Das ehrt uns, wir haben wohl einen guten Geschmack.

Aber leider haben wir dadurch ein Problem. Größere Feten können nicht mehr komplett bestückt werden.

Daher hoffen wir auf Eure Spenden.

Wir benötigen insbesondere:

- Besteck aus Edelstahl,
- Wasser-, bzw. Cocktailgäser
- Wein- und Sektgläser

Wir können als eingetragener Verein Spendenbescheinigungen zur Vorlage beim Finanzamt ausstellen. Dazu muss aber der Zeitwert der gespendeten Gegenstände schriftlich angegeben werden.

surf-club-Peine collection



Es besteht seit neuestem die Möglichkeit Vereinskleidung zu bestellen. Bei verschiedenen Shirts, Jacken, oder Handtüchern in allen Größen sollte für jeden etwas dabei sein. Eine Auswahl der collection und ein Bestellformular findet Ihr auf unsere Homepage <http://surf-club-peine.de> (ÜBER UNS → Downlods)